

Axel Iben neuer Kønig der Wildeshauser Schptzengilde gefeiert!

Axel Iben wurde zum neuen Kønig der Wildeshauser Schptzengilde gekrønt, nach seinem Sieg beim Kønigsschieáen am Pfingstdienstag.



Wildeshausen, Deutschland - Axel Iben wurde am 10. Juni 2025 neuer Kønig der Wildeshauser Schptzengilde. Der 46-jährige Landwirt aus Ganderkesee setzte sich beim Kønigsschieáen im Krandel durch und schoss den begehrten Papagoy ab. Wæhrend der spannenden Veranstaltung nahmen insgesamt 30 Gildebrpder an vier Gruppen teil, wobei Iben schlussendlich in der vierten Gruppe siegte, obwohl viele Teilnehmer mit Ladefehlern zu kæmpfen hatten. Dies war seine achte Teilnahme am Schieáen und das erste Mal, dass er im Finale war.

Fpr den neuen Kønig, der seit 2008 Mitglied der Gilde ist, ist die Schptzentradition besonders bedeutend. Iben, verheiratet mit

Christin und Vater von zwei Kindern, Fynn (13) und Lara (10), bedankte sich in seiner ersten Ansprache nicht nur bei seiner Familie, sondern auch bei seinem Gildeclub Primus inter Pares. Nach dem Königsschuss wurde er von der Menge gefeiert und auf einer Sänfte zum Krönungstisch getragen, wo er mit Begeisterung empfangen wurde.

Das Gildefest und seine Traditionen

Das Gildefest in Wildeshausen, das vom 7. bis 14. Juni 2025 stattfindet, ist voller Höhepunkte und Traditionen. Während des Festes wird Braunbier ausgeschenkt, was bei den Gildebrüdern sehr beliebt ist. General Jens Kuraschinski schlug vor, Pumpenleitungen zum Rathausaal zu verlegen, um Bier zu sparen. Zentrale Veranstaltungen sind das Königsschießen sowie das Kinderschützenfest, das am 14. Juni um 17 Uhr beginnt.

Einige Diskussionen wurden während des Festes über die Teilnahme von Mädchen am Königsschießen sowie einen umstrittenen Liedtext geführt. Manfred Wulf appellierte an den Respekt unter den Gildemitgliedern. Die Schützenfesttraditionen sind tief verwurzelt in der Community und beziehen sich auf die historischen Ursprünge, als Schützen für die Sicherheit der Gemeinden verantwortlich waren. In Deutschland sind über 15.000 Schützenvereine aktiv und veranstalten regelmäßig Schützenfeste.

Programm und Finanzierung

Die Planung für das 622. Gildefest ist nunmehr abgeschlossen. Spannende Programmpunkte umfassen unter anderem eine Zeltparty am 7. Juni, einen ökumenischen Gottesdienst und ein Feuerwerk am 8. Juni sowie einen historischen Kunst- und Handwerkermarkt und einen Fackelumzug am 9. Juni. Das Königsschießen und die Vorstellung des neuen Schafferpaars stehen am 10. Juni auf dem Programm.

Ein wichtiger Aspekt des Festes ist auch die finanzielle

Beteiligung der Gilde, die 80.000 Euro in die Sanierung der Widukindhalle investiert hat, was zu einem Haushaltsloch geführt hat. Trotz dieser Herausforderungen blieb die Gilde fest entschlossen, ihre Traditionen zu wahren und große Feierlichkeiten auf die Beine zu stellen. Die Mitgliederzahlen der Schützenvereine sind weiterhin auf einem Wachstumskurs, was die Zukunft dieser bedeutenden Traditionen sichert.

Das Gildefest ist nicht nur eine Feier des Schützenwesens, sondern auch ein Balken der Gemeinschaft und Tradition, wie auch in vielen anderen Städten Deutschlands, wo ähnliche Feste gefeiert werden. Diese Feste bereichern nicht nur das lokale Leben, sondern stärken auch den Zusammenhalt unter den Bürgern.

Für weitere Informationen rund um das Schützenwesen und die Traditionen in der Region siehe [NWZ Online](#) und [alle-schuetzenvereine.de](#).

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Wildeshausen, Deutschland
Quellen	• www.kreiszeitung.de • www.nwzonline.de • www.alle-schuetzenvereine.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net